

**Fachprüfungsordnung (Satzung)
der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
für Studierende des Faches Quantitative Finance
mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.)**

Vom 6. Februar 2014

Veröffentlichung vom 15. April 2014 (NBl. HS MBW Schl.-H. S. 34), geändert durch Satzung vom 10. Juni 2015, Veröffentlichung vom 14. Juli 2015 (NBl. HS MSGWG Schl.-H. S. 129), geändert durch Satzung vom 2. Februar 2017, Veröffentlichung vom 16. Februar 2017 (NBl. HS MSGWG Schl.-H. S. 3)

Die Version 2010 der FPO Quantitative Finance M.Sc. finden Sie unter:
<http://www.studservice.uni-kiel.de/sta/3.3-032-2010.pdf>

Aufgrund des § 52 Absatz 1 Satz 1 des Hochschulgesetzes (HSG) vom 28. Februar 2007 (GVOBl. Schl.-H. S. 184), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. August 2013 (GVOBl. Schl.-H. S. 365), wird nach Beschlussfassung durch den Konvent der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät vom 4. Dezember 2013 die folgende Satzung erlassen:

§ 1	Geltungsbereich.....	2
§ 2	Studienziel	2
§ 3	Akademischer Grad	2
§ 4	Studienaufbau.....	2
§ 5	Studienjahr.....	2
§ 6	Zugang zum Masterstudium.....	3
§ 7	Beschränkung der Zulassung zu Veranstaltungen	3
§ 8	Zweck der Prüfung.....	3
§ 9	Unterrichts- und Prüfungssprache.....	4
§ 10	Prüfungsausschuss.....	4
§ 11	Prüfungsbereiche und Leistungspunkte	4
§ 12	Modulprüfungen	4
§ 12 a	Regelmäßige Teilnahme an Lehrveranstaltungen	4
§ 13	Wiederholung von Modulprüfungen.....	5
§ 14	Masterarbeit.....	5
§ 15	Bildung der Gesamtnote und Bereichsnoten	6
§ 16	Anrechnung von Prüfungsleistungen.....	6
§ 17	Inkrafttreten und Übergangsbestimmungen.....	6
Anlage 1	Studienverlaufsplan Master Quantitative Finance.....	8
Anlage 2	Studienplan Master Quantitative Finance	9
Appendix 1	Glossary	10
Appendix 2	Statistics & Econometrics for Finance (1030003).....	10
Appendix 3	Financial Economics & Corporate Finance	10
Appendix 4	Mathematical Finance (1070003).....	11
Appendix 5	Seminar (1090003)	12
Appendix 6	Minor Subject.....	13
Appendix 6.1	Empirical Economics.....	13
Appendix 6.2	Economics	13
Appendix 6.3	Betriebswirtschaftslehre	13
Appendix 6.4	International vergleichende Soziologie (54300).....	13
Appendix 6.5	Politikwissenschaft (54400).....	14
Appendix 6.6	Agrarökonomik (54500).....	15
Appendix 6.7	Wirtschaftsinformatik (54600).....	15
Appendix 6.8	Informatik.....	15
Appendix 6.9	Mathematik	16
Appendix 6.10	Deutsch als Fremdsprache	19

§ 1

Geltungsbereich

- (1) Diese Fachprüfungsordnung (FPO) regelt in Verbindung mit der Prüfungsverfahrensordnung der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel für Studierende der Bachelor- und Masterstudiengänge (PVO) das Studium des Masterstudiengangs Quantitative Finance.
- (2) Sie gilt für
 1. alle Module, die ausschließlich Bestandteile des in dieser FPO geregelten Studienganges sind,
 2. alle Module, die Bestandteil des in dieser FPO geregelten Studienganges und zugleich als exportierte Module Bestandteil anderer Studiengänge sind.
- (3) Sofern diese FPO keine andere Regelung trifft, gelten für die Zulassung zu importierten Modulen und die Durchführung der jeweiligen Modulprüfung die entsprechenden Bestimmungen des anbietenden Fachs.

§ 2

Studienziel

Der Master ist nach dem Bachelor ein weiterer berufsqualifizierender Abschluss des wissenschaftlichen Studiums der Volkswirtschaftslehre. Er soll die Absolventinnen und Absolventen zur Übernahme verantwortungsvoller Aufgaben in Unternehmen oder im höheren Dienst der öffentlichen Verwaltung sowie in Organisationen und Verbänden, zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit sowie zum selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten befähigen.

§ 3

Akademischer Grad

Aufgrund der bestandenen Masterprüfung wird von der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Grad des Master of Science (M.Sc.) vergeben.

§ 4

Studienaufbau

Das Masterstudium hat eine Regelstudienzeit von vier Semestern. Das Studienvolumen umfasst etwa 50 Semesterwochenstunden und 120 Leistungspunkte (LP) inklusive 30 LP für die Masterarbeit.

§ 5

Studienjahr

- (1) Die Studiengänge dieser FPO sind nach Studienjahren mit Beginn im Wintersemester organisiert. Eine Veranstaltung wird in der Regel einmal jährlich angeboten: Lehrveranstaltungen, die studienplanmäßig für ein ungerades Semester vorgesehen sind, werden in der Regel im Wintersemester angeboten; Lehrveranstaltungen, die studienplanmäßig für ein gerades Semester vorgesehen sind, werden in der Regel im Sommersemester angeboten.
- (2) Einschreibungen in den Masterstudiengang Quantitative Finance sind sowohl für gerade als auch für ungerade Fachsemester zum Winter- und zum Sommersemester möglich. Der Studienbeginn wird zum Wintersemester dringend empfohlen, da die Module Mathematical Finance, Advanced Statistics I sowie Econometrics I nur im Wintersemester angeboten werden und für viele der Wahlmodule grundlegend sind.

§ 6**Zugang zum Masterstudium**

- (1) Zugang zum Masterstudium kann erhalten, wer nach einem Studium mit einer Regelstudienzeit von mindestens drei Jahren an einer Hochschule in der Bundesrepublik Deutschland oder einer gleichwertigen ausländischen Hochschule eine Bachelorprüfung mit mindestens 180 LP mit der Note 2,5 oder besser oder eine vergleichbare Abschlussprüfung bestanden hat und insgesamt mindestens 35 LP aus sich inhaltlich nicht überschneidenden Lehrveranstaltungen in Volkswirtschaftslehre, die insbesondere Kenntnisse der mikro- und makroökonomischen Theorie vermittelt haben und aus sich inhaltlich nicht überschneidenden Lehrveranstaltungen in den quantitativen Grundlagen, die Kenntnisse in Analysis, Algebra, Statistik und Ökonometrie vermittelt haben, vorweist. Die 35 LP aus Satz 1 müssen sich zu mindestens 20 LP aus Kursen aus dem Bereich der quantitativen Grundlagen, die Kenntnisse in Analysis, Algebra, Statistik und Ökonometrie vermittelt haben, zusammensetzen. Der inhaltliche Nachweis über die geforderten Grundlagenkenntnisse ist durch Einreichung eines offiziellen Modulhandbuches oder durch von der Hochschule bestätigte Modulbeschreibungen zu erbringen.
- (2) Wer eine Bachelorprüfung nach Absatz 1 mit einer Note von 3,0 oder besser bestanden hat, kann Zugang zum Masterstudium erhalten, wenn sie oder er mindestens 35 LP gemäß Absatz 1 nachweisen kann und die nach LP gewichtete Durchschnittsnote aus den Leistungen in den mathematischen, statistischen und ökonometrischen Kursen 2,5 oder besser ist.
- (3) Über das Vorliegen der Zugangsvoraussetzung nach den Absätzen 1 und 2 sowie evtl. Auflagen wie das Nachholen bestimmter Prüfungsleistungen entscheidet die oder der Vorsitzende des Prüfungsausschusses.
- (4) Sprachvoraussetzungen ergeben sich aus der Studienqualifikationssatzung.

§ 7**Beschränkung der Zulassung zu Veranstaltungen**

- (1) Die Zahl der für die einzelnen Pflicht- oder Wahlveranstaltungen zur Verfügung stehenden Plätze wird durch den Fakultätskonvent festgestellt. Melden sich zu den Seminaren und Übungen erstmalig mehr Studierende als Plätze vorhanden sind, so prüft die oder der Modulverantwortliche, ob der Überhang durch andere oder zusätzliche Lehrveranstaltungen abgebaut werden kann.
- (2) Ist ein Abbau des Überhangs nicht möglich, so trifft die für die Veranstaltung verantwortliche Person die Auswahl unter denjenigen Studierenden, die in einem Studiengang eingeschrieben sind, in dem die Veranstaltung studienplanmäßig vorgesehen ist, die sich rechtzeitig bis zu dem von der verantwortlichen Person festgesetzten Termin angemeldet haben und die Voraussetzungen für die Teilnahme erfüllen, wie folgt: Für die Vergabe der Hälfte der zur Verfügung stehenden Plätze ist die Länge der Wartezeit maßgeblich. Dabei sind diejenigen Studierenden zu bevorzugen, deren Fachsemesterzahl sich durch Nichtzulassung verlängern würde. Über die Vergabe der übrigen Plätze entscheidet das Los. Um Härtefälle zu vermeiden, kann das zuständige Gremium auf Antrag von dieser Reihenfolge abweichen.

§ 8**Zweck der Prüfung**

Durch die Masterprüfung soll festgestellt werden, ob die Prüfungskandidatin oder der Prüfungskandidat

1. die grundlegenden Konzepte und Methoden der quantitativen Finanzökonomik erläutern und interpretieren kann,
2. ein breites, detailliertes und kritisches Wissen auf dem neuesten Stand in mehreren Teilgebieten der quantitativen Finanzökonomik erworben hat,

3. in der Lage ist, sich neues Wissen und Können selbständig anzueignen,
4. die wichtigen Forschungsmethoden der Volkswirtschaftslehre bewerten kann,
5. fähig ist, eigene Ideen zu entwickeln und anzuwenden.

§ 9

Unterrichts- und Prüfungssprache

Unterrichts- und Prüfungssprache ist Englisch. In Wahlveranstaltungen kann die Unterrichts- und Prüfungssprache auch Deutsch sein.

§ 10

Prüfungsausschuss

Der Prüfungsausschuss kann die Entscheidungen über das endgültige Bestehen einer Masterprüfung und über Widersprüche gegen Prüfungsentscheidungen nach Maßgabe der PVO auf die Vorsitzende oder den Vorsitzenden übertragen.

§ 11

Prüfungsbereiche und Leistungspunkte

(1) Modulprüfungsleistungen sind in folgenden Bereichen zu erbringen:

1. Statistics and Econometrics for Finance	25 LP
2. Financial Economics & Corporate Finance	25 LP
3. Mathematical Finance	25 LP
4. Seminar	5 LP
5. Minor Subject	10 LP

(2) Im Bereich 2. sind fünf Module aus der Modulgruppe Financial Economics & Corporate Finance zu wählen.

(3) Das Seminar ist entweder in Financial Economics & Corporate Finance oder Mathematical Finance zu erbringen.

§ 12

Modulprüfungen

(1) Art und Zahl der im Rahmen der Module zu erbringenden Prüfungsleistungen ergeben sich aus der Anlage 1 und 2.

(2) Die Dauer einer mündlichen Prüfungsleistung beträgt mindestens 15 Minuten, darf jedoch 45 Minuten nicht überschreiten. Die Dauer einer Klausur beträgt mindestens 30 Minuten und höchstens 120 Minuten.

(3) In Seminaren ergibt sich die Note aus der Leistung eines Seminarbeitrags, der in der Regel aus zwei inhaltlich verschränkten Prüfungselementen (Hausarbeit und Referat) besteht, aber auch aus weiteren verschränkten Leistungen (z.B. Ko-Referat, Diskussionsleitung) bestehen kann, die dem Modulhandbuch zu entnehmen sind.

(4) Die Bewertung einer schriftlichen Prüfungsleistung ist spätestens sechs Wochen nach Erbringung der Prüfungsleistungen bekannt zu geben.

§ 12 a

Regelmäßige Teilnahme an Lehrveranstaltungen

(1) Eine regelmäßige Teilnahme der Studierenden an Lehrveranstaltungen darf im Sinne des § 52 Absatz 12 HSG bei Exkursionen, Sprachkursen, Praktikum oder praktischer Übung und auch in „vergleichbaren Lehrveranstaltungen“ verlangt werden. Eine Lehrveranstaltung ist im Sinne des § 8 Absatz 7 PVO insbesondere dann vergleichbar, wenn die regelmäßige Teilnahme der Studierenden zum Erwerb der grundlegenden

fachspezifischen Methodik erforderlich und der Kompetenzerwerb von der Anwesenheit der anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmer abhängig ist.

Dies ist bei den vorgesehenen volkswirtschaftlichen und statistisch-ökonomischen Seminaren dieses Studienganges regelmäßig der Fall, denn sie erfordern neben eigenständigen Seminarbeiträgen der Studierenden die gemeinsame Lektüre, Analyse und Interpretation forschungsrelevanter Literatur sowie die wissenschaftliche Diskussion der Studierenden untereinander und mit den Lehrenden. Die Seminare dienen nicht vorwiegend der Vermittlung von Fachwissen durch die Lehrenden, sondern sie dienen primär der Einübung des fachlichen Diskurses durch die Studierenden, sowohl in Bezug auf die Vermittlung von Forschungsergebnissen, den Diskurs über Forschungsstrategien und -methoden wie auch die wirtschaftspolitischen Konsequenzen ökonomischer Forschungsergebnisse. Um diese Lernziele zu erreichen, wird vom Konvent der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät eine zulässige Höchstgrenze für die Teilnehmendenzahl eines Seminars beschlossen.

- (2) Die Teilnahme ist regelmäßig, wenn die oder der Studierende der Lehrveranstaltung nicht mehr als 25 % der Präsenzzeit fernbleibt; die geforderte Präsenzzeit ist dem Modulhandbuch zu entnehmen; in begründeten Ausnahmefällen entscheidet der Prüfungsausschuss.

§ 13

Wiederholung von Modulprüfungen

Zu jedem Modul, das durch eine Klausur abgeprüft wird, gibt es im Semester, in dem das Modul angeboten wird, eine Klausur und im darauffolgenden Prüfungszeitraum eine Wiederholungsklausur. Die nächste Prüfungsmöglichkeit besteht dann erst wieder beim erneuten Angebot des Moduls.

§ 14

Masterarbeit

- (1) Zur Masterarbeit kann zugelassen werden, wer durch Modulprüfungen mindestens 60 LP erworben hat.
- (2) Das Thema der Masterarbeit wird auf Vorschlag der Kandidatin oder des Kandidaten in Absprache mit der Prüferin oder dem Prüfer nach Zustimmung der oder des Vorsitzenden des Prüfungsausschusses ausgegeben. Soweit die Themen nicht in der Fakultät vertretenen Wahlfächern entnommen sind, sollen sie wirtschaftswissenschaftliche Bezüge aufweisen.
- (3) Die Zeit von der Ausgabe des Themas bis zur Abgabe der Masterarbeit beträgt sechs Monate. Eine Verlängerung der Bearbeitungszeit gemäß der Vorgaben der PVO darf nicht mehr als drei Monate betragen.
- (4) Das Thema der Masterarbeit kann nur einmal und nur innerhalb der ersten zwei Monate zurückgegeben werden.
- (5) Der Umfang der Masterarbeit soll 80 Seiten nicht übersteigen. Näheres regelt der Prüfungsausschuss. Die Masterarbeit wird in englischer Sprache verfasst. Mit Zustimmung der Prüferin oder des Prüfers kann sie auch in deutscher Sprache abgefasst werden.
- (6) Die Masterarbeit ist fristgemäß in zweifacher schriftlicher Ausfertigung und in einer für die elektronische Datenverarbeitung geeigneten Form bei dem zuständigen Prüfungsamt einzureichen.

§ 15

Bildung der Gesamtnote und Bereichsnoten

- (1) In die Gesamtnote gehen die Note der Masterarbeit sowie die Bereichsnoten mit folgender Gewichtung ein:
- | | | |
|----|---|--------|
| 1. | Statistics and Econometrics for Finance | 25/120 |
| 2. | Financial Economics & Corporate Finance | 25/120 |
| 3. | Mathematical Finance | 25/120 |
| 4. | Seminar | 5/120 |
| 5. | Minor Subject | 10/120 |
| 6. | Master Thesis | 30/120 |
- (2) Für die vorstehend genannten Bereiche wird jeweils eine Bereichsnote gebildet.
- (3) Die Module gehen gewichtet nach LP in die Bereichsnote ein. Hat eine Kandidatin oder ein Kandidat in einem Bereich mehr Module als erforderlich absolviert, dann sind für die Bildung der Bereichsnote die Noten der zuerst bestandenen Module maßgeblich. Die Berechnung der Bereichsnote Minor Subject erfolgt gemäß Satz 1, wenn nicht durch die anbietenden Fächer oder Institute geregelt.

§ 16

Anrechnung von Prüfungsleistungen

Es gelten die Anrechnungsvorschriften der Anerkennungssatzung.

§ 17

Inkrafttreten und Übergangsbestimmungen

- (1) Diese Satzung tritt am 1. Juli 2014 in Kraft und findet Anwendung auf alle Personen, die sich zum Wintersemester 2014/15 oder später an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel für den Studiengang Quantitative Finance mit dem Abschluss Master of Science bewerben und einschreiben.
- (2) Gleichzeitig tritt die FPO (Satzung) der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel für Studierende des Faches Quantitative Finance mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.) vom 14. Mai 2010 (NBl. MWV. Schl.-H 2010. S. 54), zuletzt geändert durch Satzung vom 16. Februar 2012 (NBl. MWV. Schl.-H. S. 9), außer Kraft.
- (3) Für Studierende, die zum Zeitpunkt des Inkrafttretens dieser Satzung an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel für den Studiengang Quantitative Finance mit dem Abschluss Master of Science eingeschrieben sind, ist ein Studienabschluss nach der gemäß Absatz 2 außer Kraft getretenen FPO bis zum Ende des Wintersemesters 2016/17 möglich. Werden Module und Prüfungen in geänderter Form angeboten, sind sie in der neuen Fassung zu absolvieren; die oder der Prüfungsausschussvorsitzende legt fest, welche Anpassungen im Hinblick auf die Lernziele und die zu erwerbenden LP gegebenenfalls erforderlich sind.
- (4) Die Studierenden können bis zum 30. September 2014 beim Prüfungsausschuss den Wechsel in die neue FPO beantragen. Prüfungsleistungen, die nach der alten FPO erbracht worden sind, behalten ihre Gültigkeit. Der Prüfungsausschuss legt fest, für welche Module dieser FPO die vollständig absolvierten Prüfungen angerechnet werden und welche Leistungen im Hinblick auf die Lernziele und die zu erwerbenden Leistungspunkte gegebenenfalls zusätzlich zu erbringen sind.
- (5) Hat eine Studierende oder ein Studierender selbstständige Teilleistungen einer Modulprüfung absolviert und bestanden, und werden die übrigen Teilleistungen nicht mehr angeboten, legt der Prüfungsausschuss unter Berücksichtigung der Lernziele des

Moduls und der zu erwerbenden Leistungspunkte fest, welche ergänzenden Prüfungen zur Vervollständigung des jeweiligen Moduls erbracht werden müssen.

- (6) Studierende, die ihr Studium nach der alten FPO fortführen, wechseln automatisch zum Sommersemester 2017 in die neue FPO,
- (7) Fehlversuche, die im Rahmen von Prüfungen nach der alten FPO unternommen wurden, werden auf die Anzahl der Versuche nach der neuen FPO angerechnet, sofern sich die Anrechnung nicht nach der Struktur der neuen Modulprüfung verbietet.
- (8) Über Härtefälle, die vom Studierenden nicht zu vertreten sind, entscheidet der Prüfungsausschuss auf Antrag.

Die Genehmigung nach § 52 Absatz 1 des Hochschulgesetzes wurde durch das Präsidium der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel mit Schreiben vom 6. Februar 2014 erteilt.

Kiel, den 6. Februar 2014

Professor Horst Raff, Ph.D.
Dekan der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Artikel 2 der Änderungssatzung vom 10. Juni 2015

- (1) Diese Satzung tritt mit dem Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.
- (2) Für Studierende die ihr Studium im Masterstudiengang Quantitative Finance an der CAU vor dem Wintersemester 2015/16 begonnen haben, erfolgt die Notenberechnung auf Antrag auf der Berechnungsgrundlage der vormals separaten Bereiche Financial Economics und Capital Markets and Corporate Finance.

Artikel 2 der Änderungssatzung vom 2. Februar 2017:

Diese Satzung tritt mit dem Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Anlage 1 Studienverlaufsplan Master Quantitative Finance

1. Sem	Mathematical Finance		Elective lecture module Financial Economics & Corporate Finance	Elective lecture module Financial Economics & Corporate Finance	Advanced Statistics I	Econometrics I
2. Sem	Computational Finance		Elective lecture module Financial Economics & Corporate Finance	Elective lecture module Financial Economics & Corporate Finance	Advanced Statistics II	Elective lecture module in Statistics and Econometrics for Finance
3. Sem	Specialisation in Mathematical Finance	Seminar Module*	Elective lecture module Financial Economics & Corporate Finance	Minor Subject		Elective lecture module in Statistics and Econometrics for Finance
4. Sem	Master Thesis					

* One Seminar in Mathematical Finance or Financial Economics & Corporate Finance or in Applied Empirical Methods.

Anlage 2 Studienplan Master Quantitative Finance

Section / Bereich	Module/ Modul	Examination / Prüfungsleistung	Contact Time per week / SWS	ECTS Credits (module) / LP Modul	ECTS Credits (section) / LP Bereich
Statistics and Econometrics for Finance	Advanced Statistics I	Written	2V + 2Ü	5	25
	Advanced Statistics II	Written	2V + 1Ü	5	
	Econometrics I	Written	2V + 2Ü	5	
	Elective lecture module in Statistics and Econometrics for Finance	Written / Oral	2V + 1Ü	5	
	Elective lecture module in Statistics and Econometrics for Finance	Written / Oral	2V + 1Ü	5	
Financial Economics & Corporate Finance	Elective lecture module	Written / Oral	2V + Ü	5	25
	Elective lecture module	Written / Oral	2V + Ü	5	
	Elective lecture module	Written / Oral	2V + Ü	5	
	Elective lecture module	Written / Oral	2V + Ü	5	
	Elective lecture module	Written / Oral	2V + Ü	5	
Mathematical Finance	Mathematical Finance	Written	2V + Ü	10	25
	Computational Finance	Written	2V + Ü	10	
	Specialisation in Mathematical Finance	Written	2V + Ü	5	
Seminar	Seminar Financial Economics & Corporate Finance or	Paper and Presentation	2 S	5	5
	Seminar Mathematical Finance or				
	Seminar in Applied Empirical Methods				
Minor Subject	Varies for the different Minor Subjects, see Appendix 6. / Je nach gewähltem Wahlfach, für Prüfungsleistungen und SWS, siehe Anhang 6.				10
Master-Thesis / Masterarbeit					30
Sum / Summe					120

Anhänge

Nicht Bestandteile der Satzung
Stand: 08.01.2018

Appendix 1 Glossary

Module code – Modulcode
Module Name – Modultitel
Module Courses – Modullehrveranstaltungen
Compulsory / Optional – Pflicht /Wahl
ECTS Credits – Leistungspunkte
Evaluation – Bewertungsart
Weighting – Gewichtung
Examination – Prüfungsform
Contact time (in hours per week/ weekly 45-minute teaching units) – Semesterwochenstunden (SWS)
Semester - Semesterlage
Duration - Dauer
Status - Status;
Teaching method - Lehrform
Seminar - S: Seminar
Lecture - V: Vorlesung
Practical exercises/tutorial - Ü: Übung
Examination – Prüfungsleistung
Written examination - K: Klausur
Oral examination - MP: mündliche Prüfung
Evaluation - Bewertung
Graded – benotet
Not graded – unbenotet

Appendix 2 Statistics and Econometrics for Finance (1030003)

Weighting / Gewichtung: 25/120

The modules Econometrics I, Advanced Statistics I and II, as well as two of the optional lectures in Statistics and Econometrics for Finance must be completed. / Die Module Econometrics I, Advanced Statistics I und II sowie zwei der optionalen Vorlesungsmodule in Statistics and Econometrics for Finance sind zu absolvieren.

Module Code	Module Name (Module Nr.)	Module Courses	Comp. / Opt.	ECTS Credits	Evaluation	Weighting in Section	Examination (Exam Nr.)	Contact Time
VWL-Ecol	Econometrics I (3020100)	Lecture + tutorial	Comp.	5	Graded	5/25	Written (3020110)	2 + 2
VWL-AdvStatI	Advanced Statistics I (3900200)	Lecture + tutorial	Comp.	5	Graded	5/25	Written (3900210)	2 + 2
VWL-AdvStatII	Advanced Statistics II (3900300)	Lecture + tutorial	Comp.	5	Graded	5/25	Written (3900310)	2 + 1
VWL-AEM-EcFin	Econometrics for Financial Markets (3901800)	Lecture + tutorial	Opt.	5	Graded	5/25	Written (43145)	2 + 1
VWL-AEM-StatFin	Statistics for Financial Markets (3901900)	Lecture + tutorial	Opt.	5	Graded	5/25	Written (43150)	2 + 1
VWL-AEM-MTSA	Multivariate Time Series Analysis and Forecasting (3900800)	Lecture + tutorial	Opt.	5	Graded	5/25	Written (43166)	2 + 1 or 2
VWL-AEM-UTSA	Univariate Time Series Analysis (3900600)	Lecture + tutorial	Opt.	5	Graded	5/25	Written (43167)	2 + 1 or 2

Appendix 3 Financial Economics & Corporate Finance

Weighting / Gewichtung: 25/120

Five of the following modules must be completed. / Es sind fünf der folgenden Module zu absolvieren.

Module Code	Module Name (Module Nr.)	Module Courses	Comp. / Opt.	ECTS Credits	Evaluation	Weighting in Section	Examination (Exam Nr.)	Contact Time
VWL-FinEc-IFM	International Financial Markets (3050100)	Lecture + tutorial	Opt.	5	Graded	5/25	Written (41310)	2 + 1 or 2
VWL-FinEc-TFM	Theory of Financial Markets (3050200)	Lecture + tutorial	Opt.	5	Graded	5/25	Written (41320)	2 + 1 or 2
VWL-FinEc-PDM	Pricing in Derivative Markets (3050300)	Lecture + tutorial	Opt.	5	Graded	5/25	Written (41330)	2 + 1 or 2
VWL-FinEc-FEM	Foreign Exchange Markets - Theory and Empirics (3050400)	Lecture + tutorial	Opt.	5	Graded	5/25	Written (41360)	2 + 1 or 2
VWL-FinEc-AEFE	Applied Econometrics of Foreign Exchange Markets (3050500)	Lecture + tutorial	Opt.	5	Graded	5/25	Written (41370)	2 + 1 or 2
VWL-PuEc-EcRU	Economics of Risk and Uncertainty (3080400)	Lecture + tutorial	Opt.	5	Graded	5/25	Written (41630)	2 + 1 or 2
VWL-FinEc-Adv	Advanced Topics in Financial Economics (3058100)	Lecture + tutorial	Opt.	5	Graded	5/25	Written (41350)	2 + 1 or 2

VWL-AEM-PortA	Portfolio Analysis (3901600)	Lecture + tutorial	Opt.	5	Graded	5/25	Written (43155)	2 + 1 or 2
VWL-FinEc-ABM	Agent Based Models in Economics and Finance (3050700)	Lecture (+ tutorial)	Opt.	5	Graded	5/25	Written (3050710)	2 (+1 or 2)
VWL-FinEc-ResIntFin	Research in International Finance (3903200)	Lecture + tutorial	Opt.	5	Graded	5/25	Written (3903210)	2 + 1 or 2
BWL-FinTheo	Finanzierungstheorie (2020100)	Lecture + tutorial	Opt.	5	Graded	5/25	Written (2020110)	2 + 1
BWL-InvCapM	Investments and Capital Markets (2020200)	Lecture + tutorial	Opt.	5	Graded	5/25	Written (31320)	2 + 1
BWL-CorpFin	Corporate Finance (2020400)	Lecture + tutorial	Opt.	5	Graded	5/25	Written (2020410)	2 + 1
BWL-BehaFin	Behavioral Finance (2020500)	Lecture + tutorial	Opt.	5	Graded	5/25	Written (31340)	2 + 1
BWL-UntBew	Unternehmensbewertung und angewandte Investitionstheorie (2020300)	Lecture + tutorial	Opt.	5	Graded	5/25	Written (2020310)	2 + 1
BWL-InvTheo	Investitionstheorie (2020800)	Lecture + tutorial	Opt.	5	Graded	5/25	Written (2020810)	2 + 1
BWL-UntFin	Unternehmensfinanzierung und Corporate Governance (2020900)	Lecture + tutorial	Opt.	5	Graded	5/25	Written (2020910)	2 + 1
BWL-BilAna	Bilanzanalyse (260300)	Lecture + tutorial	Opt.	5	Graded	5/25	Written (31760)	2+1

Appendix 4 Mathematical Finance (1070003)

Weighting / Gewichtung: 25/120

Following modules must be completed. / Es sind die folgenden Module zu absolvieren.

Module Code	Module Name (Module Nr.)	Module Courses	Comp. / Opt.	ECTS Credits	Evaluation	Weighting in Section	Examination (Exam Nr.)	Contact Time
MNF-math-finmath1-QF	Mathematical Finance (42201)	Lecture + tutorial	Comp.	10	Graded	10/25	Written (42210)	4 + 2
MNF-math-compfin-QF	Computational Finance (41801)	Lecture + tutorial	Comp.	10	Graded	10/25	Written (41810)	4 + 2

One of the following modules must be completed. / Es sind eines der folgenden Module zu absolvieren.

Module Code	Module Name (Module Nr.)	Module Courses	Comp. / Opt.	ECTS Credits	Evaluation	Weighting in Section	Examination (Exam Nr.)	Contact Time
MNF-math-prbl_fima-QF	Aktuelle Probleme der Finanzmathematik (Current Issues in Mathematical Finance) (41500)	Lecture + tutorial	Opt.	5	Graded	5/25	Module Examination (41510)	2 + 1
MNF-math-prbl_fe-QF	Aktuelle Probleme aus Numerik und Finanzmathematik (Current Issues in Computational Finance) (41400)	Lecture + tutorial	Opt.	5	Graded	5/25	Module Examination (41410)	2 + 1
MNF-math-parfi-QF	Partielle Differentialgleichungen und Finanzmathematik (Partial differential equations and Mathematical Finance) (42700)	Lecture + tutorial	Opt.	5	Graded	5/25	Module Examination (42710)	2 + 1
MNF-math-riskman-QF	Risk Management (42800)	Lecture + tutorial	Opt.	5	Graded	5/25	Module Examination (42810)	2 + 1
MNF-math-veri-QF	Versicherungsmathematik und Risikotheorie (Actuarial mathematics and risk theory) (43100)	Lecture + tutorial	Opt.	5	Graded	5/25	Module Examination (43110)	2 + 1
MNF-math-optpro-QF	Optimierungsprobleme in der Finanzmathematik (Optimization in Mathematical Finance) (42600)	Lecture + tutorial	Opt.	5	Graded	5/25	Module Examination (42610)	2 + 1
MNF-math-sppro-QF	Sprungmodelle in der Finanzmathematik (Models with jumps in Mathematical Finance) (42900)	Lecture + tutorial	Opt.	5	Graded	5/25	Module Examination (42910)	2 + 1
MNF-math-zimo-QF	Zinsmodelle (Interest rate theory) (43200)	Lecture + tutorial	Opt.	5	Graded	5/25	Module Examination (43210)	2 + 1

Appendix 5 Seminar (1090003)

Weighting / Gewichtung: 5/120

One of the following modules must be completed. / Es sind eines der folgenden Module zu absolvieren.

Module Code	Module Name (Module Nr.)	Module Courses	Comp. / Opt.	ECTS Credits	Evaluation	Weighting in Section	Examination (Exam Nr.)	Contact Time
VWL-FinEc-Sem	Seminar on Financial Economics (3059100)	Seminar	Opt.	5	Graded	5/5	Paper and Presentation (41340)	2
BWL-FSem1-Fiwi	Forschungsseminar Finanzwirtschaft: Investitionstheorie (2028100)	Seminar	Opt.	5	Graded	5/5	Paper and Presentation (2028110)	2
BWL-FSem2-Fiwi	Forschungsseminar Finanzwirtschaft: Finanzierungstheorie (2028200)	Seminar	Opt.	5	Graded	5/5	Paper and Presentation (2028210)	2
BWL-FSem3-Fiwi	Forschungsseminar Finanzwirtschaft: Kapitalmarkttheorie (2028300)	Seminar	Opt.	5	Graded	5/5	Paper and Presentation (2028310)	2
BWL-FSEM4-Fiwi	Forschungsseminar Finanzwirtschaft: Selected Topics in Behavioral Finance (2028400)	Seminar	Opt.	5	Graded	5/5	Paper and Presentation (2028410)	2
Math-Sem-cfi_m	Seminar Numerik und Finanzmathematik (seminar on computational methods and mathematical finance) (46501)	Seminar	Opt.	5	Graded	5/5	Paper and Presentation (46510)	2
Math-sem_fma_m	Seminar Stochastik und Finanzmathematik (seminar on stochastics and mathematical finance) (46801)	Seminar	Opt.	5	Graded	5/5	Paper and Presentation (46810)	2
VWL-AEM-SemStat	Seminar Statistics (3909100)	Seminar	Opt.	5	Graded	5/50	Contribution to seminar (43172)	2
VWL-AEM-SemEco	Seminar Econometrics (3909200)	Seminar	Opt.	5	Graded	5/50	Contribution to seminar (43171)	2

Appendix 6 Minor Subject

Weighting / Gewichtung: 10/120

One Minor Subject has to be completed. Only 6.1 and 6.2 are offered entirely in English. / Ein Minor Subject muss absolviert werden. Nur 6.1 und 6.2 werden vollständig in englischer Sprache angeboten. Some minor subjects require more than 10 LP for completion. In einigen Minor Subjects sind mehr als 10 LP zu erbringen.

Appendix 6.1 Empirical Economics

Two modules of the list below and/or of the group of modules in Applied Empirical Methods have to be completed (see Appendix 5, FPO Quantitative Economics: <http://www.studservice.uni-kiel.de/sta/fachpruefungsordnung-quantitative-economics-master-1-fach.pdf>).

You cannot choose:

- **Portfolio Analysis** and
- **the seminar in AEM** that you might have chosen in the seminar section and
- the optional modules of the section **Statistics & Econometrics for Finance**

Zwei der unten stehenden Module oder zwei Module aus der Modulgruppe Applied Empirical Methods. (siehe Appendix 5, FPO Quantitative Economics: <http://www.studservice.uni-kiel.de/sta/fachpruefungsordnung-quantitative-economics-master-1-fach.pdf>) sind zu absolvieren.

Folgende Module können nicht gewählt werden:

- **Portfolio Analysis** und
- das ggf. von Ihnen im Seminarbereich gewählte **Seminar aus der Modulgruppe AEM** und
- die in der Section **Statistics & Econometrics for Finance** wählbaren Module

Module Code	Module Name (Module Nr.)	Module Courses	Comp. / Opt.	ECTS Credits	Evaluation	Weighting in Section	Examination (Exam Nr.)	Contact Time
VWL-Ecoll	Econometrics II (3020200)	Lecture + tutorial	Comp.	5	Graded	5/10	Written (3020210)	2 + 1
VWL-Ecoll	Econometrics III (3900100)	Lecture + tutorial	Comp.	5	Graded	5/10	Written (3900110)	2 + 1
VWL-AdvStatIII	Advanced Statistics III (3900400)	Lecture + tutorial	Comp.	5	Graded	5/10	Written (3900410)	2 + 1

Appendix 6.2 Economics

Two of the modules of the optional section in Economics (except the modules in Financial Economics & Corporate Finance, one seminar module at most, if so preferably a seminar affiliated to a completed lecture module) have to be completed (see Appendix 4, FPO Quantitative Economics: <http://www.studservice.uni-kiel.de/sta/fachpruefungsordnung-quantitative-economics-master-1-fach.pdf>). / Zwei Module der Optional Section in Economics (ausgenommen die Module der Modulgruppe Financial Economics & Corporate Finance, maximal ein Seminar modul, das an ein bereits absolviertes Vorlesungsmodul anschließen sollte) sind zu absolvieren. (siehe Appendix 4, FPO Quantitative Economics: <http://www.studservice.uni-kiel.de/sta/fachpruefungsordnung-quantitative-economics-master-1-fach.pdf>).

Appendix 6.3 Betriebswirtschaftslehre

Examinations totaling 10 ECTS in a Special Business Administration topic (SBWL, except the modules in Finanzwirtschaft) are to be completed and have to belong to one SBWL. Weighting within this section is according to ECTS. Find the SBWL modules (Module der Speziellen Betriebswirtschaftslehre) in the Examination Regulations for Business Administration: <http://www.studservice.uni-kiel.de/sta/fachpruefungsordnung-betriebswirtschaftslehre-master-1-fach.pdf>

Es werden Prüfungsleistungen im Umfang von 10 LP in **einer** Speziellen BWL außer Finanzwirtschaft absolviert. Die SBWL sind in der Fachprüfungsordnung Master BWL einsehbar. (<http://www.studservice.uni-kiel.de/sta/fachpruefungsordnung-betriebswirtschaftslehre-master-1-fach.pdf>)

Appendix 6.4 International vergleichende Soziologie (54300)

Zwei Module sind aus folgendem Angebot vollständig zu absolvieren. Die Wahl der Module ist mit der Anmeldung zu den Prüfungen verbindlich. Detaillierte Informationen zu den Modulen sind in der FPO Soziologie/International Vergleichende Soziologie einsehbar. (<http://www.studservice.uni-kiel.de/sta/fachpruefungsordnung-soziologie-international-vergleichende-soziologie-bachelor-master-2-faecher.pdf>)

WSF-soz-MA1	Strukturen moderner Gesellschaften (Orientierungsmodul)
WSF-soz-MA2	Theorien der Soziologie
WSF-soz-MA3	Methoden der empirischen Sozialforschung
WSF-soz-MA4	Management von Forschung, Präsentation eines eigenen Projektes und Beruf
WSF-soz-MA6	Forschungsdesigns und Auswertungsverfahren (Forschungsmodul)

Appendix 6.5 Politikwissenschaft (54400)

Wahlpflichtfach Politikwissenschaft (14 LP): Es ist entweder das Modul Master-Economics-1 oder das Modul Master-Economics-2 zu absolvieren

Polw-Master-Economics-1		Theorie der Politik und politische Systeme						
Semesterlage	Dauer	Status		Zugangsvoraussetzung	LP / Workload			
1.-3. Semester	i.d.R. 2 Semester	WPF		Wahlpflichtfach-Studium Politikwissenschaft im BA VWL	15 LP / 450 Stunden			
Lehrveranstaltung(en)	Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung	
Theoretische Grundlagen der Politik	Vorlesung	2	3	P	-	-	2 Seminare, je 50 %	
Theorie der Politik	Seminar	Es sind zwei Seminare zu wählen.	2	6	WPF	Hausarbeit		Benotet
Seminar zum politischen System Deutschlands	Seminar		2	6	WPF	Hausarbeit		Benotet
Seminar zur Vergleichenden Regierungslehre	Seminar		2	6	WPF	Hausarbeit		Benotet
Seminar zur Europäischen Integration	Seminar		2	6	WPF	Hausarbeit		
Weitere Angaben: Die Studierenden besuchen die Vorlesung und zwei Seminare. Prüfungsvorleistung der Seminare: Individueller Beitrag zum Seminar: Referat, Impuls-Referat, Moderation, Protokoll oder Portfolio.								

Polw-Master-Economics-2		Internationale Beziehungen						
Semesterlage	Dauer	Status		Zugangsvoraussetzung	LP / Workload			
1.-3. Semester	i.d.R. 2 Semester	WPF		Wahlpflichtfach-Studium Politikwissenschaft im BA VWL	15 LP / 450 Stunden			
Lehrveranstaltung(en)	Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung	
Aktuelle und grundlegende Fragen der politikwissenschaftlichen Forschung	Vorlesung	2	3	P	-	-	nach LP	
Akteure, Strukturen und Prozesse der internationalen Beziehungen	Seminar	Es sind zwei Seminare zu wählen.	2	6	WPF	Hausarbeit		Benotet
Theorien der Internationalen Beziehungen	Seminar		2	6	WPF	Hausarbeit		Benotet
Krieg und Frieden	Seminar		2	6	WPF	Hausarbeit		Benotet
Globales Regieren	Seminar		2	6	WPF	Hausarbeit		Benotet
Weitere Angaben: Die Studierenden besuchen die Vorlesung und zwei Seminare. Prüfungsvorleistung der Seminare: Individueller Beitrag zum Seminar: Referat, Impuls-Referat, Moderation, Protokoll oder Portfolio.								

Appendix 6.6 Agrarökonomik (54500)

12 LP have to be achieved. Detailed information on modules and requirements are available here:
<https://www.agrar.uni-kiel.de/de/studium/nebenfachstudierende/angebote-pdf/agraroekonomik-fuer-master-vwl-2017>

Sie müssen 12 LP erbringen. Detaillierte Informationen zu den Modulen und Anforderungen finden Sie unter folgendem Link:
<https://www.agrar.uni-kiel.de/de/studium/nebenfachstudierende/angebote-pdf/agraroekonomik-fuer-master-vwl-2017>

Appendix 6.7 Wirtschaftsinformatik (54600)

Gewichtung innerhalb des Wahlfaches nach LP.// Weighting within the minor is based on LP.

A minimum of 14 LP has to be achieved. Detailed information on modules and requirements are available here:
<http://www.inf.uni-kiel.de/de/studium/studiengaenge/informatik-als-nebenfach>.
If you have any questions, please contact the curriculum coordinator of Computer Science in Economics, Frank Huch

Sie müssen mindestens 14 LP erbringen. Detaillierte Informationen zu den Modulen und Anforderungen finden Sie unter folgendem Link:
<http://www.inf.uni-kiel.de/de/studium/studiengaenge/informatik-als-nebenfach>
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den Studienfachberater für Wirtschaftsinformatik, Herrn Frank Huch.

Appendix 6.8 Informatik

Gewichtung innerhalb des Wahlfaches nach LP.// Weighting within the minor is based on LP.

A minimum of 14 LP has to be achieved. Detailed information on modules and requirements are available here:
<http://www.inf.uni-kiel.de/de/studium/studiengaenge/informatik-als-nebenfach>.
If you have any questions, please contact the curriculum coordinator of Computer Science in Economics, Frank Huch

Sie müssen mindestens 14 LP erbringen. Detaillierte Informationen zu den Modulen und Anforderungen finden Sie unter folgendem Link:
<http://www.inf.uni-kiel.de/de/studium/studiengaenge/informatik-als-nebenfach>
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den Studienfachberater für Wirtschaftsinformatik, Herrn Frank Huch.

Appendix 6.9 Mathematik

Weighting/Gewichtung 10/120

Gewichtung innerhalb des Wahlfaches nach LP

One of the options i)-vi) has to be completed. Es ist eine der Varianten i)-vi) zu wählen.

i)) Requires knowledge in Analysis I and II. Knowledge in Linear Algebra I and II are recommended but not compulsory (offered by the Faculty of Mathematics and Natural Science./ Erfordert Vorkenntnisse aus Analysis I und II,(aus dem Angebot der Mat.Nat. Fakultät) Vorkenntnisse aus Lineare Algebra I und II (aus dem Angebot der Mat.Nat. Fakultät) werden empfohlen, sind aber nicht zwingend erforderlich

Inf-NumMeth1					
Semesterlage	Dauer			Status	ECTS / Workload
1.-3. Semester (WS)	Ferienkurs			Wahl	3 LP / 90 Std.
Lehrveranstaltung(en)	Lehrform	SWS	ECTS	Prüfungsleistung	Bewertungsart
Elementare numerische Methoden der Mathematik und ihre Implementierung I	1V+1Ü	2	3 LP		benotet
Inf-NumMeth2					
Semesterlage	Dauer			Status	ECTS / Workload
1.-3. Semester (SS)	Ferienkurs			Wahl	3 LP / 90 Std.
Lehrveranstaltung(en)	Lehrform	SWS	ECTS	Prüfungsleistung	Bewertungsart
Elementare numerische Methoden der Mathematik und ihre Implementierung II	1V + 1Ü	6	3 LP	Klausur	benotet
Ming-3					
Semesterlage	Dauer			Status	ECTS / Workload
1.-3. Semester (WS)	1 Semester			Wahl	9 LP / 270 Std.
Lehrveranstaltung(en)	Lehrform	SWS	ECTS	Prüfungsleistung	Bewertungsart
Mathematik für Ingenieure III	4V + 2Ü	6	9 LP	Klausur	benotet

ii) Requires either knowledge in Linear Algebra I and II or Analysis I and II offered by the Faculty of Mathematics and Natural Science/Erfordert entweder Vorkenntnisse aus Lineare Algebra I und II oder aus Analysis I und II (jeweils aus dem Angebot der Mat.Nat. Fakultät)

Inf-NumMeth1					
Semesterlage	Dauer			Status	ECTS / Workload
1.-3. Semester (WS)	Ferienkurs			Wahl	3 LP / 90 Std.
Lehrveranstaltung(en)	Lehrform	SWS	ECTS	Prüfungsleistung	Bewertungsart
Elementare numerische Methoden der Mathematik und ihre Implementierung I	1V+1Ü	2	3 LP	Klausur	benotet
Inf-NumMeth2					
Semesterlage	Dauer			Status	ECTS / Workload
1.-3. Semester (SS)	Ferienkurs			Wahl	3 LP / 90 Std.
Lehrveranstaltung(en)	Lehrform	SWS	ECTS	Prüfungsleistung	Bewertungsart
Elementare numerische Methoden der Mathematik und ihre Implementierung II	1V + 1Ü	6	3 LP	Klausur	benotet
Inf-EinfNumMath					
Semesterlage	Dauer			Status	ECTS / Workload
1.-3. Semester (WS)	1Semester			Wahl	9 LP / 270 Std.
Lehrveranstaltung(en)	Lehrform	SWS	ECTS	Prüfungsleistung	Bewertungsart
Einführung in die numerische Mathematik	4V + 2Ü	6	9 LP	Klausur	benotet

iii) Requires either knowledge in Linear Algebra I and II or Analysis I and II offered by the Faculty of Mathematics and Natural Science/Erfordert entweder Vorkenntnisse aus Lineare Algebra I und II oder aus Analysis I und II (jeweils aus dem Angebot der Mat.Nat. Fakultät)

Inf-GraphTheo					
Semesterlage	Dauer			Status	ECTS / Workload
1.-3. Semester (WS)	1 Semester			Wahl	9 LP / 270 Std.
Lehrveranstaltung(en)	Lehrform	SWS	ECTS	Prüfungsleistung	Bewertungsart
Graphentheorie (LAG)	4V+2Ü	6	9 LP	Klausur	benotet
MSS1402					
Semesterlage	Dauer			Status	ECTS / Workload
1.-3. Semester (WS/SS)	1 Semester			Wahl	4 LP / 120 Std.
Lehrveranstaltung(en)	Lehrform	SWS	ECTS	Prüfungsleistung	Bewertungsart
Seminar Diskrete Mathematik	2S	2	4 LP	Klausur	benotet

iv) Requires knowledge in Analysis I and II offered by the Faculty of Mathematics and Natural Science/Erfordert Vorkenntnisse aus Analysis I und II (aus dem Angebot der MatNat. Fakultät)

MNF-math-an3.2					
Semesterlage	Dauer			Status	ECTS / Workload
1.-3. Semester (WS)	1 Semester			Wahl	10 LP / 300 Std.
Lehrveranstaltung(en)	Lehrform	SWS	ECTS	Prüfungsleistung	Bewertungsart
Analysis III (LAG)	4V+2Ü	6	10 LP	Klausur	benotet
MNF-math-sem_an2					
Semesterlage	Dauer			Status	ECTS / Workload
1.-3. Semester (WS/SS)	1 Semester			Wahl	3 LP / 90 Std.
Lehrveranstaltung(en)	Lehrform	SWS	ECTS	Prüfungsleistung	Bewertungsart
Seminar Analysis	2S	2	4 LP		unbenotet

v) Requires knowledge Analysis I and II offered by the Faculty of Mathematics and Natural Science/Erfordert Vorkenntnisse aus Analysis I und II (aus dem Angebot der MatNat. Fakultät)

MNF-math-wth2					
Semesterlage	Dauer			Status	ECTS / Workload
1.-3. Semester (SS)	1 Semester			Wahl	10 LP / 300 Std.
Lehrveranstaltung(en)	Lehrform	SWS	ECTS	Prüfungsleistung	Bewertungsart
Wahrscheinlichkeitstheorie (LAG)	4V+2Ü	6	10 LP		benotet
MNF-math-sem_stoch2					
Semesterlage	Dauer			Status	ECTS / Workload
1.-3. Semester	1 Semester			Wahl	3 LP / 90 Std.
Lehrveranstaltung(en)	Lehrform	SWS	ECTS	Prüfungsleistung	Bewertungsart
Seminar Wahrscheinlichkeitstheorie	2S	2	4 LP		unbenotet

In case a seminar in Wahrscheinlichkeitstheorie is not offered:/Falls kein Seminar in Wahrscheinlichkeitstheorie angeboten wird:

MNF-math-sem_an2					
Semesterlage	Dauer			Status	ECTS / Workload
1.-3. Semester (WS)	Ferienkurs			Wahl	3 LP / 300 Std.
Lehrveranstaltung(en)	Lehrform	SWS	ECTS	Prüfungsleistung	Bewertungsart
Seminar Analysis	2S	2	4 LP	Klausur	benotet

vi) Requires knowledge in Analysis I and II of the Faculty of Mathematics and Natural Science/ Erfordert Vorkenntnisse aus Analysis I und II (aus dem Angebot der MatNat. Fakultät)

MNF-math-an3.2					
Semesterlage	Dauer			Status	ECTS / Workload
1.-3. Semester (WS)	1 Semester			Wahl	10 LP / 300 Std.
Lehrveranstaltung(en)	Lehrform	SWS	ECTS	Prüfungsleistung	Bewertungsart
Analysis III (LAG)	4V+2Ü	6	10 LP	Klausur	benotet
MNF-math-wth2					
Semesterlage	Dauer			Status	ECTS / Workload
1.-3. Semester (SS)	1 Semester			Wahl	10 LP / 300 Std.
Lehrveranstaltung(en)	Lehrform	SWS	ECTS	Prüfungsleistung	Bewertungsart
Wahrscheinlichkeitstheorie (LAG)	4V+2Ü	6	10 LP	Klausur	benotet

Appendix 6.10 Deutsch als Fremdsprache

starting winter term 16/17

This minor is designed especially for international students with no knowledge of German language up to knowledge of level C1. Students holding the degree of a German Abitur or a first degree of a German University cannot participate in this course. Two of the following modules must be completed.

FE-DaFBG1		Deutsch als Fremdsprache Grundstufe 1 (3000)			Wahl
Semesterlage	ECTS	Bewertungsart	Workload	Gewichtung	Dauer
winter/summer	6 LP	benotet	180 Stunden	6/12	1 Semester
Lehrveranstaltungen			Lehrform	SWS	Prüfungsleistung
Deutsch als Fremdsprache Grundstufe 1			Practical degree-specific examination	4,5/4,8	Cumulative Exercises (3010)

FE-DaFBG2		Deutsch als Fremdsprache Grundstufe 2 (3100)			Wahl
Semesterlage	ECTS	Bewertungsart	Workload	Gewichtung	Dauer
winter/summer	6 LP	benotet	180 Stunden	6/12	1 Semester
Lehrveranstaltungen			Lehrform	SWS	Prüfungsleistung
Deutsch als Fremdsprache Grundstufe 2			Practical degree-specific examination	4,5/4,8	Cumulative Exercises (3110)

FE-DaFBG3		Deutsch als Fremdsprache Grundstufe 3 (3200)			Wahl
Semesterlage	ECTS	Bewertungsart	Workload	Gewichtung	Dauer
winter/summer	6 LP	benotet	180 Stunden	6/12	1 Semester
Lehrveranstaltungen			Lehrform	SWS	Prüfungsleistung
Deutsch als Fremdsprache Grundstufe 3			Practical degree-specific examination	4,5/4,8	Cumulative Exercises (3210)

FE-DaFBG4		Deutsch als Fremdsprache Grundstufe 4 (3300)			Wahl
Semesterlage	ECTS	Bewertungsart	Workload	Gewichtung	Dauer
winter/summer	6 LP	benotet	180 Stunden	6/12	1 Semester
Lehrveranstaltungen			Lehrform	SWS	Prüfungsleistung
Deutsch als Fremdsprache Grundstufe 4			Practical degree-specific examination	4,5/4,8	Cumulative Exercises (3310)

FE-DaFBM1		Deutsch als Fremdsprache Mittelstufe 1 (4000)			Wahl
Semesterlage	ECTS	Bewertungsart	Workload	Gewichtung	Dauer
winter/summer	6 LP	benotet	180 Stunden	6/12	1 Semester
Lehrveranstaltungen			Lehrform	SWS	Prüfungsleistung
Deutsch als Fremdsprache Mittelstufe 1			Practical degree-specific examination	4,5/4,8	Cumulative Exercises (4010)

FE-DaFBM2		Deutsch als Fremdsprache Mittelstufe 2 (4100)			Wahl
Semesterlage	ECTS	Bewertungsart	Workload	Gewichtung	Dauer
winter/summer	6 LP	benotet	180 Stunden	6/12	1 Semester
Lehrveranstaltungen			Lehrform	SWS	Prüfungsleistung
Deutsch als Fremdsprache Mittelstufe 2			Practical degree-specific examination	4,5/4,8	Cumulative Exercises (4110)

FE-DaFBM3	Deutsch als Fremdsprache Mittelstufe 3 (4200)				Wahl
Semesterlage	ECTS	Bewertungsart	Workload	Gewichtung	Dauer
winter/summer	6 LP	benotet	180 Stunden	6/12	1 Semester
Lehrveranstaltungen			Lehrform	SWS	Prüfungsleistung
Deutsch als Fremdsprache Mittelstufe 3			Practical degree-specific examination	4,5/4,8	Cumulative Exercises (4210)

FE-DaFBM4	Deutsch als Fremdsprache Mittelstufe 4 (4300)				Wahl
Semesterlage	ECTS	Bewertungsart	Workload	Gewichtung	Dauer
winter/summer	6 LP	benotet	180 Stunden	6/12	1 Semester
Lehrveranstaltungen			Lehrform	SWS	Prüfungsleistung
Deutsch als Fremdsprache Mittelstufe 4			Practical degree-specific examination	4,5/4,8	Cumulative Exercises (4310)

Registration is only possible via www.lektorat-daf.uni-kiel.de. Participants with no knowledge of German language will be graded in the course Grundstufe 1 (GER A1.1).

For participants with basic or better knowledge of the German language a grading test is compulsory within the registration process. Deadlines for registration as well as further information are available in German and English language on the webpages of the Lektorat für Deutsch als Fremdsprache or in UNIVIS.